

## Kreisliga Herren

SG Haverbeck : MTV Rumbeck II  
Freitag, 10.03.2023, 20:00 Uhr

### Punkteteilung nach langem Kampf

Das war kaum zu fassen: Mit 8:8 in den Spielen und mit 33:31 Sätzen trennten sich die Spieler des MTV Rumbeck II beim Auswärtsspiel in der Kreisliga Herren am Freitagabend von der SG Haverbeck. Rund 180 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Kabuth / Meier das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern. Einen großen Verdienst zur Punkteteilung leistete Thomas Mahlau, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Aprojanz / Hoppe kamen mit der Spielweise von Lubitz / Schnorfeil am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Mahlau / Stein besiegelten mit einem 11:6, 8:11, 11:8, 11:7 gegen Kabuth / Meier einen Punkt für ihr Team. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Winkel / Schnorfeil fanden Steinhoff / Maaß von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Einen Sieg fuhr daraufhin indes Johannes Aprojanz bei seinem 3:1 gegen Sebastian Meier ein. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte wiederum Wilfried Hoppe bei seiner Niederlage gegen Alexander Kabuth. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte indes Thomas Mahlau beim 11:6, 11:8, 11:7 gegen Jan Winkel und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Einen Zähler für das Team verpasste Robert Stein bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Albert Lubitz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Stephan Schnorfeil hatte Holger Steinhoff nur im ersten Satz eine Chance. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte im Anschluss Dieter Maaß beim 2:3 gegen Felix Schnorfeil leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Haverbeck und des MTV Rumbeck II. Beim Erfolg von Johannes Aprojanz gegen Alexander Kabuth konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Einen Zähler für die Gäste musste Wilfried Hoppe dann bei der 1:3-Niederlage gegen Sebastian Meier hinnehmen. Thomas Mahlau hatte im Einzel gegen Albert Lubitz am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Nicht ganz mithalten konnte Robert Stein, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Jan Winkel, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Damit hat Stein nun ein 14:10 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Das Einzel zwischen Holger Steinhoff und Felix Schnorfeil endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Die richtige Taktik hatte Dieter Maaß beim Erfolg in drei Sätzen gegen Stephan Schnorfeil ab dem ersten Ballwechsel. Seit Beginn der Serie hat Schnorfeil damit nun einen Sieg bei gleichzeitig 10 Niederlagen zu verzeichnen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften

Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Ein Satz reichte nicht, weshalb Aprojanz / Hoppe das Match gegen Kabuth / Meier mit 1:3 verloren. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat die SG Haverbeck in der Saison nun 7 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 5 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 17.03.2023 gegen den VfL Hameln III an. Für den MTV Rumbeck II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TuS Schwarz-Weiß Löwensen am 18.03.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 10:22 geht.

**Statistik:**

**SG Haverbeck**

Doppel: Aprojanz / Hoppe 1:1, Mahlau / Stein 1:0, Steinhoff / Maaß 0:1

Einzel: J. Aprojanz 2:0, W. Hoppe 0:2, T. Mahlau 2:0, R. Stein 0:2, H. Steinhoff 1:1, D. Maaß 1:1

**MTV Rumbeck II**

Doppel: Kabuth / Meier 1:1, Lubitz / Schnorfeil 0:1, Winkel / Schnorfeil 1:0

Einzel: A. Kabuth 1:1, S. Meier 1:1, A. Lubitz 1:1, J. Winkel 1:1, F. Schnorfeil 1:1, S. Schnorfeil 1:1